



Rosenbauer Konzern

Gerda Königstorfer | Head of IR

12. Dezember 2016

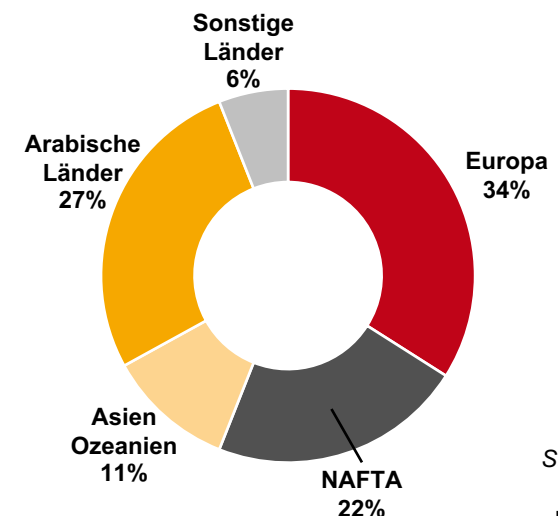


■ International führender Hersteller im abwehrenden Brand- und Katastrophenschutz

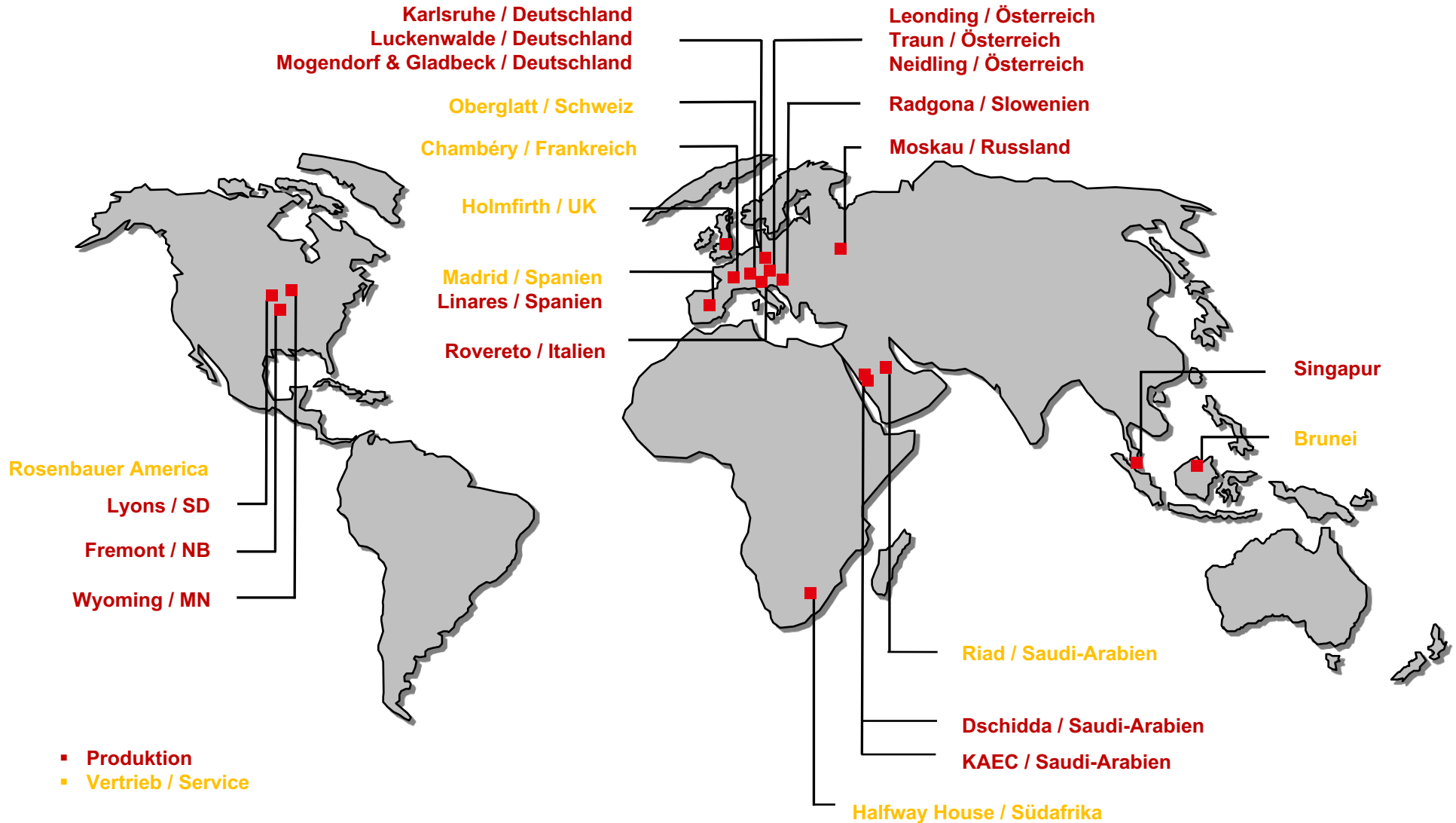
- Vollsortimenter – nach allen gängigen internationalen Normen
- Weltgrößter Exporteur von Feuerwehrfahrzeugen
- Vertriebsstärkste Gruppe der Branche
- Produktionsstätten auf drei Kontinenten (Europa, Nordamerika, Asien) nach DIN und NFPA (US) Standards
- Technologie- und Innovationsführer der Branche

■ Rosenbauer Konzern in 2015

- Umsatz 865,4 Mio €
- EBIT 50,6 Mio €
- Mitarbeiter 3.086



Produktions-, Service- und Vertriebsstätten



Vollsortimenter



Kommunalfahrzeuge
50 %

Ausrüstung
8 %



Industriefahrzeuge
7 %



Feuerlöschsysteme
3 %



Flughafenfahrzeuge
11 %

Stationärer
Brandschutz
1 %

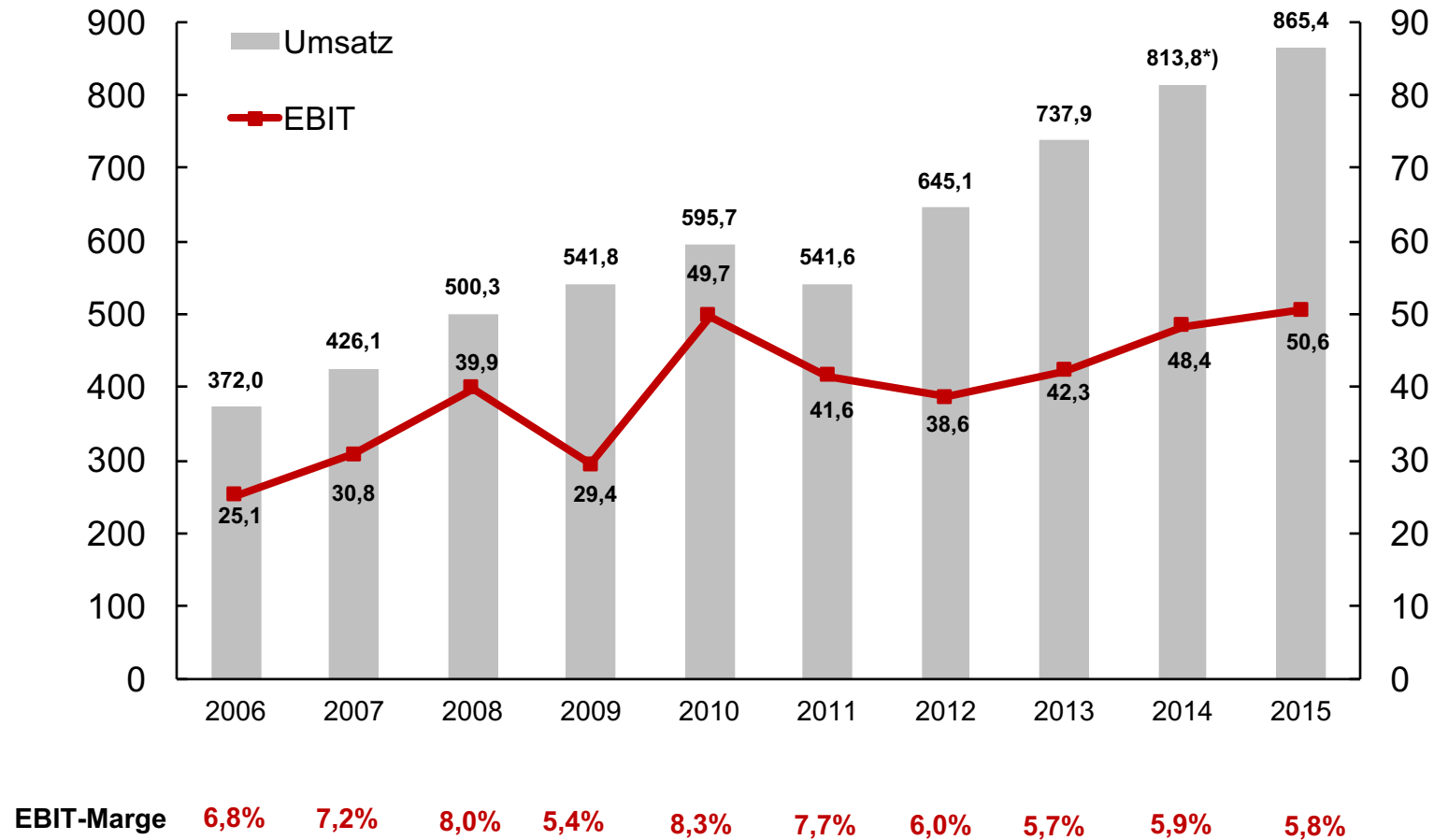


Hubrettungsgeräte
11 %



Customer Service /
Sonstige
9 %

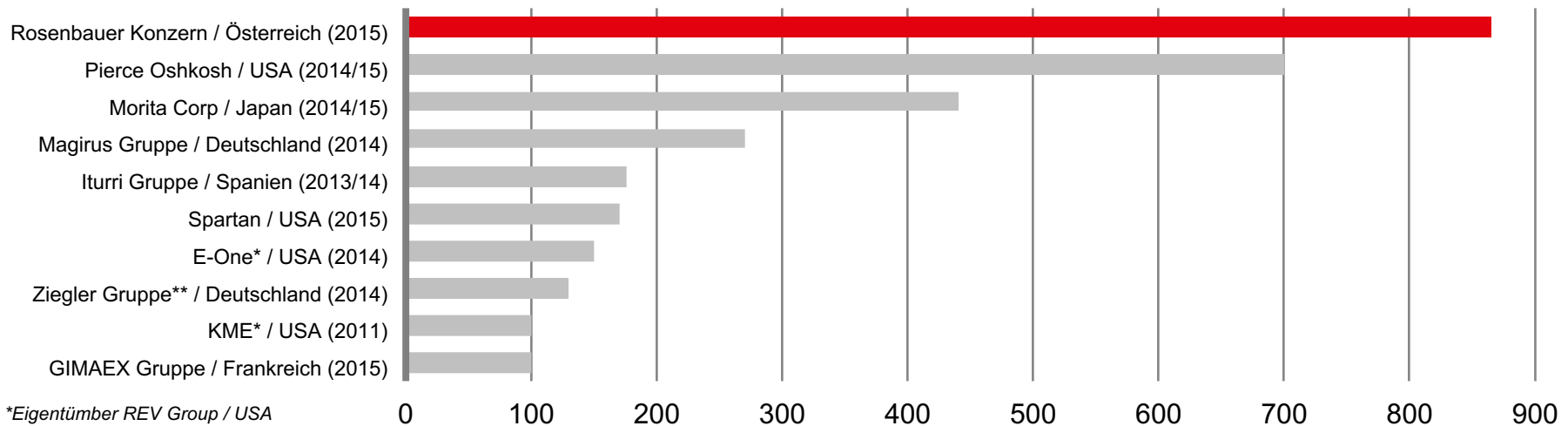
Umsatz und EBIT (in Mio €)



*) Für das Jahr 2014 wurden die Werte bei den Umsatzerlösen im Sinne von IAS 8 angepasst.

- **Weltweites jährliches Volumen 3.653 Mio € (2013: 3.440 Mio €)**
 - Rund 21.500 Fahrzeuge (2013: ca. 17.000) p. a.
- **Kunden sind überwiegend öffentliche Körperschaften**
- **Rosenbauer weltweit Nr. 1**
 - Weltweiter Marktanteil 19 % (2013: 19 %)
- **Umsatzanteil der Top-10-Unternehmen ca. 77 %**

Ranking der Feuerwehrfahrzeughersteller (Umsatz in Mio €)



*Eigentümer REV Group / USA

**Eigentümer CIMC / China



Finanzdaten 3/2016



- **Umsatz in den ersten drei Quartalen erwartungsgemäß rückläufig**
 - Geringere Auslieferungen in den Nahen Osten
 - Lieferungen in Nordamerika um 8 % gesteigert
 - Umsatz im Segment CEEU aufgrund von verstärkten Lieferungen in Deutschland und Türkei um 31 % gestiegen
 - G&S Brandschutztechnik trägt 12,2 Mio € zum Konzernumsatz bei
 - Rosenbauer Rovereto erstmals mit 0,4 Mio € konsolidiert
- **EBIT mit 27,3 Mio € in der Dimension des Vorjahres**
 - Verzögerungen bei Auslieferungen infolge der geopolitischen Lage in den Golfstaaten
 - Auslieferbedingt geringere Fixkostendeckung
 - Niedrigere Rohspannen belasten EBIT
- **Verhaltene Auftragsentwicklung in den ersten drei Quartalen**

Finanzdaten Q1-Q3 (in Mio €)



	1-9/2015	1-9/2016	Δ in %
Umsatz	627,5	602,9	- 4 %
EBIT	27,6	27,3	- 1 %
EBIT-Marge	4,4 %	4,5 %	+ 3 %
EBT	26,4	25,3	- 4 %
Periodenergebnis	21,1	19,6	- 7 %
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	-67,0	-24,7	-

Bilanzkennzahlen Q3

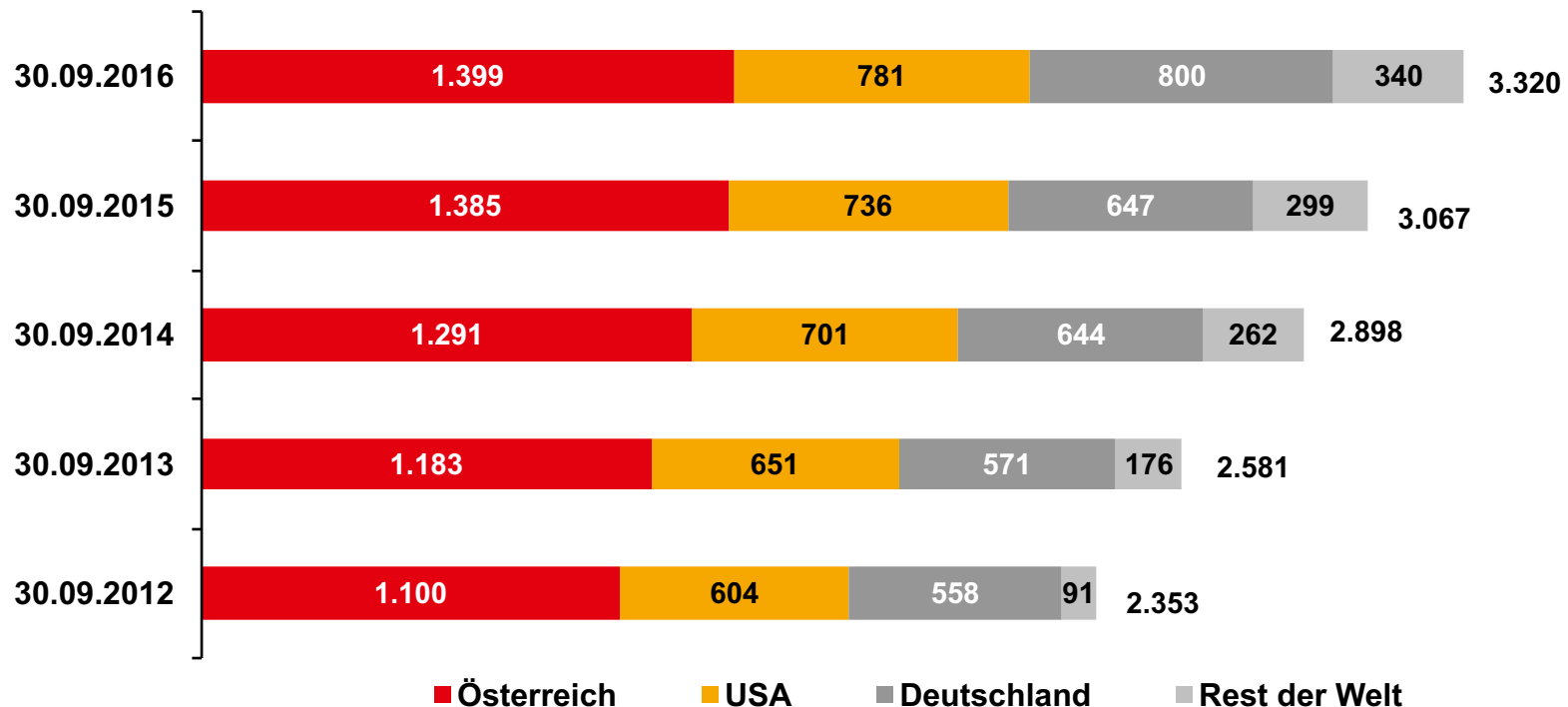


in Mio €	30.09.2015	31.12.2015	30.9.2016
Bilanzsumme	647,0	611,8	708,9
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	32,7 %	37,0 %	32,1 %
Capital Employed (Ø)	460,6	437,1	506,7
ROCE	6,0 %	11,6 %	5,4 %
ROE	12,9 %	22,7 %	11,1 %
Nettoverschuldung	253,9	191,3	266,5
Gearing Ratio	119,9 %	84,4 %	117,2 %

Anzahl der Mitarbeiter (zum 30. September)



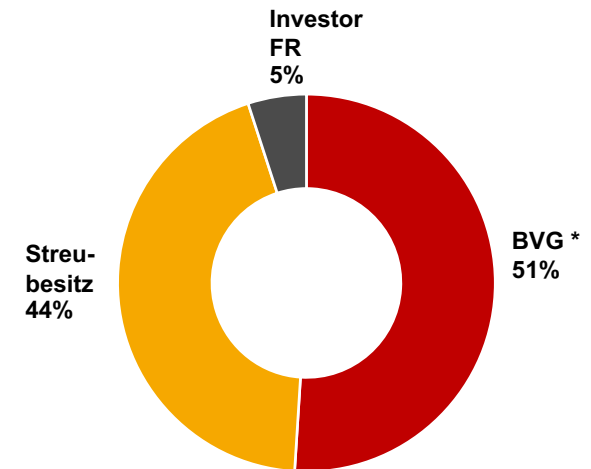
► Zusätzlich beschäftigt Rosenbauer 191 Leasingmitarbeiter.



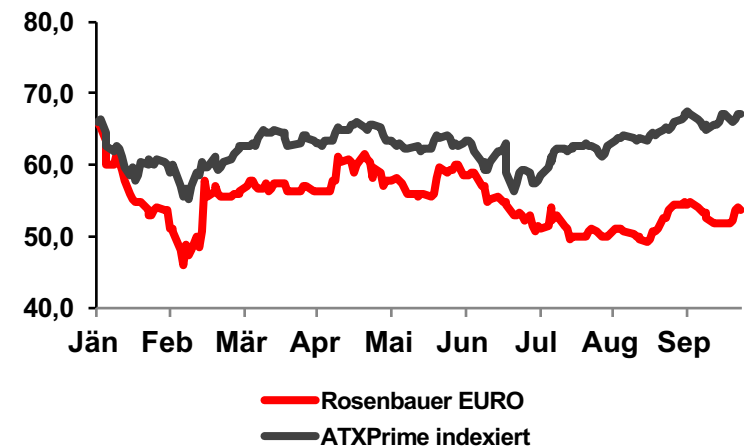
Rosenbauer Aktie



		1-9/2015	1-9/2016
Höchstkurs	€	85,0	67,6
Tiefstkurs	€	66,7	45,8
Schlusskurs	€	72,3	53,8
Marktkapitalisierung	Mio €	491,8	365,6
Dividende	€	1,2	1,5
Gewinn je Aktie	€	1,5	1,8



* Rosenbauer Beteiligungsverwaltung GmbH





Ausblick



- **Feuerwehrwesen unterschiedlich strukturiert, organisiert und finanziert**
 - Entwickelte Märkte beschaffen über Steuereinnahmen
 - Emerging Markets über zentral vergebene Staatsbudgets finanziert
- **Branche mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert**
 - Nachfragetrend in Nordamerika sollte stabil bleiben
 - Europa verzeichnet leichten Aufschwung
 - Wirtschaftliche Lage und niedriger Ölpreis reduzieren Nachfrage in Asien und im Nahen und Mittleren Osten

- **GO 2020 auch 2016 konsequent umgesetzt**
 - FIT 2020 – InforLN konzernweit einheitliches ERP-System
 - Integriert alle unternehmerischen Prozesse über alle Standorte
- **Weiterer Ausbau der Innovationsführerschaft**
 - Neuheiten der Interschutz werden bereits in Serie gefertigt
- **In 2016 reduziertes Investitionsvolumen im Konzern**
- **Kostensenkungsmaßnahmen zur Ergebnisverbesserung forciert**
 - Outsourcing von Vorfertigungsteile als Kostensenkungsmaßnahme
 - Direktbelieferung der Produktionslinien durch den Lieferanten
- **Fokus auf Reduktion des “Trade Working Capitals”**
- **2016: Umsatz und EBIT in der Dimension des Vorjahres erwartet**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

 **rosenbauer**